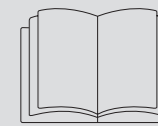


Geräteverwendung

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung!

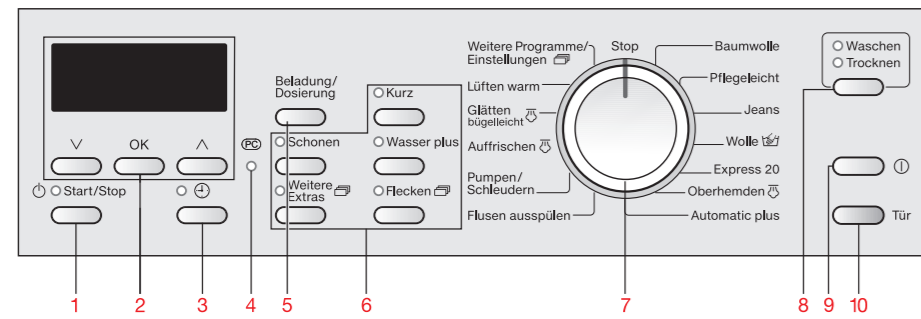


Mit diesem Wäschetrockner können Sie:

- **separat waschen** mit einer Beladung von max. 5,5 kg;
- **separat trocknen** mit einer Beladung von max. 3,0 kg; oder
- **ohne Unterbrechung waschen und trocknen** mit einer Beladung von max. 3,0 kg.

⚠ Den Wäschetrockner vor der Inbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen. Führen Sie die erste Inbetriebnahme durch, wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben.

Bedienung



1 Taste Start/Stop

Startet das gewählte Programm und bricht ein gestartetes Programm ab.

2 Display mit Tasten

Das Display wird mit den Tasten V, OK und ^ bedient.

3 Taste

Zur Wahl der Startvorwahl.

4 Optische Schnittstelle PC

Dient dem Kundendienst als Prüf- und Übertragungspunkt.

5 Taste Beladung/Dosierung

Zur Anzeige der Beladungsmenge und der Dosierung des Waschmittels.

6 Tasten Extras

Die Programme lassen sich durch Extras ergänzen.

7 Programmwähler

Dient zur Anwahl der Wasch- und Trockenprogramme.

8 Taste Waschen/Trocknen

Zur Anwahl der Funktionen
– Waschen
– Trocknen
– Waschen **und** Trocknen.

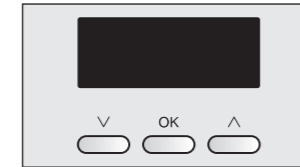
9 Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Wäschetrockners.

10 Taste Tür

Öffnet die Fülltür.

Funktionsweise des Displays



Das Display wird mit den Tasten V, OK und ^ bedient. Ein aktuell gewählter Wert oder Menüpunkt ist markiert.

Taste V

verringert den Wert oder markiert den nachfolgenden Menüpunkt.

Taste ^

erhöht den Wert oder markiert den vorhergehenden Menüpunkt.

Taste OK

wählt oder bestätigt den markierten Wert.

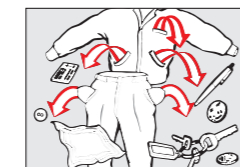
Über das Display werden unter anderem Waschttemperaturen, Trockenstufen, Schleuderdrehzahl, Startvorwahl, Programmabbruch, Kindersicherung, weitere Programme und Einstellungen ausgewählt.

Umweltfreundliches Waschen und Trocknen

- Maximale Beladungsmenge des jeweiligen Wasch- und Trockenprogramms nutzen.
- Waschmittel nach Herstellerangaben dosieren. Waschmitteldosierung mit Hilfe der Funktion *Beladung/Dosierung* an Beladungsmenge anpassen.
- Programm *Express 20* oder *Automatic plus* für kleinere Wäscheportionen nutzen.
- Zum Energiesparen beim maschinellen Trocknen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl wählen.

Separates Waschen

1. Wäsche vorbereiten



- Leeren Sie die Taschen.

⚠ Fremdkörper (z.B. Nägel, Münzen, Büroklammern) können Textilien und Bauteile beschädigen.

- Sortieren Sie die Wäsche nach Farben und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen.
- Behandeln Sie Flecken vor.

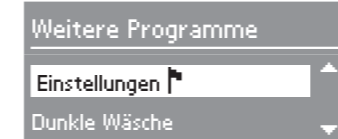
2. Wäschetrockner einschalten

3. Programm wählen

- Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm.

Weitere Programme:

Bei Anwahl von *Weitere Programme/Einstellungen* werden weitere Programme zur Auswahl im Display angezeigt.

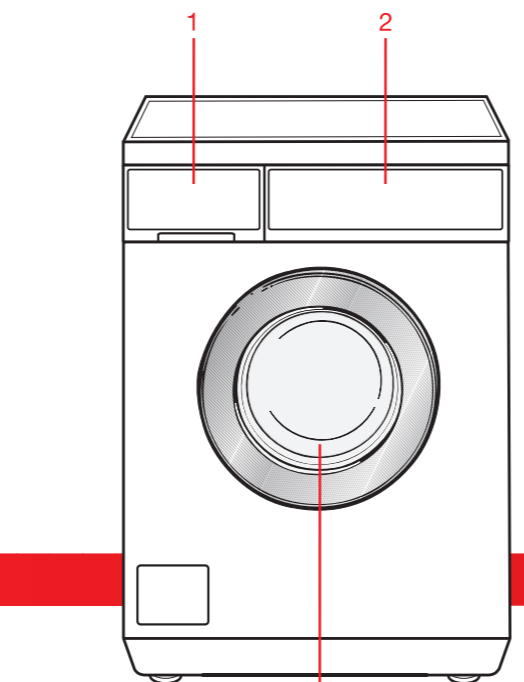


- Markieren Sie mit den Tasten V oder ^ das gewünschte Programm und bestätigen Sie mit OK.

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Waschen* leuchtet.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die Temperatur und die Schleuderdrehzahl ändern. Bestätigen Sie mit OK.

- Markieren Sie mit den Tasten V und ^ die Extras und bestätigen Sie mit OK.

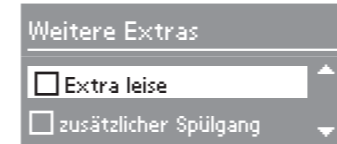


- 1 Waschmittel-Einspülkasten
- 2 Bedienblende
- 3 Fülltür

4. Extras wählen

- Wählen Sie *Kurz* oder *Wasser plus* über die Tasten. Die entsprechende Kontrollleuchte leuchtet.
- Wählen Sie, wenn gewünscht, *weitere Extras* oder *Flecken*.

Beispiel:



- Markieren Sie mit den Tasten V und ^ die Extras und bestätigen Sie mit OK.

Separates Trocknen

5. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Die Anzeige im Display wechselt in die Beladungsanzeige.



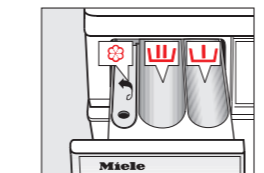
Es wird in 25%-Schritten angezeigt, wie viel Prozent der maximalen Beladungsmenge sich für das gewählte Programm in der Trommel befinden.

- Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.
- Schließen Sie die Fülltür. Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Waschmittel zugeben

Die Anzeige im Display ist in die Dosieranzeige gewechselt. Die angezeigte Menge (in %) bezieht sich auf die angegebene Waschmittelmenge auf der Waschmittelverpackung.

- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.



- W Waschmittel für die Vorwäsche
- W Waschmittel für die Hauptwäsche
- W Weichspüler, Formspüler oder Flüssigstärke

- Schließen Sie den Waschmittel-Einspülkasten.

7. Startvorwahl einschalten

- Wählen Sie eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

8. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

9. Programmende

- Drehen Sie den Programmwähler auf *Stop*.
- Öffnen Sie die Fülltür und entnehmen Sie die Wäsche.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Waschen

1. Wäsche vorbereiten

- Sortieren Sie die Textilien nach Faser-/Gewebeart und Restfeuchte vor.

- Kontrollieren Sie vor dem Trocknen die Symbole im Pflegeetikett.

2. Wäschetrockner einschalten

- Wählen Sie das gewünschte Trockenprogramm.

Im Display wird das gewählte Programm angezeigt.

- Markieren Sie mit den Tasten V oder ^ das gewünschte Programm und bestätigen Sie mit OK.

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Trocknen

4. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Legen Sie die aufgelockerte Wäsche in die Trommel.

Beachten Sie die maximale Beladungsmenge des Programms.

5. Fülltür schließen

- Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Waschen

4. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Legen Sie die aufgelockerte Wäsche in die Trommel.

Beachten Sie die maximale Beladungsmenge des Programms.

5. Fülltür schließen

- Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Waschen

4. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Legen Sie die aufgelockerte Wäsche in die Trommel.

Beachten Sie die maximale Beladungsmenge des Programms.

5. Fülltür schließen

- Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Waschen

4. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Legen Sie die aufgelockerte Wäsche in die Trommel.

Beachten Sie die maximale Beladungsmenge des Programms.

5. Fülltür schließen

- Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Separates Waschen

4. Wäschetrockner beladen

- Öffnen Sie die Fülltür.
- Legen Sie die aufgelockerte Wäsche in die Trommel.

Beachten Sie die maximale Beladungsmenge des Programms.

5. Fülltür schließen

- Achten Sie darauf, dass keine Textilien zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste *Start/Stop*.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

- Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis **nur** die Kontrollleuchte *Trocknen* leuchtet.

- Drücken Sie die Tasten V oder ^, um die Trockenstufe oder Trockenzeit zu ändern. Mit der Taste OK bestätigen Sie die Wäsche.

- Mit den Tasten V oder ^ können Sie die markierte Schleuderdrehzahl ändern.

- Wählen Sie das Extra *Schon* und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen" im Kapitel "Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen".

Ohne Unterbrechung Waschen und Trocknen

Die maximale Beladungsmenge für den Trockenvorgang darf nicht überschritten werden.

Lesen Sie unbedingt das Kapitel "Separates Waschen" und das Kapitel "Separates Trocknen".

1. Wäsche vorbereiten

2. Waschtrockner einschalten

3. Programm wählen

■ Drehen Sie den Programmwähler auf das gewünschte Programm.

■ Drücken Sie die Taste *Waschen/Trocknen* so oft, bis die Kontrollleuchten *Waschen und Trocknen* leuchten.

■ Wählen Sie die gewünschte Temperatur, Schleuderdrehzahl und Trockenstufe oder Trockenzeit.

■ Wählen Sie Extras und eine Startvorwahlzeit, wenn gewünscht.

4. Waschtrockner beladen

■ Öffnen Sie die Fülltür und legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.

■ Beachten Sie die Beladungsanzeige.

⚠ Waschen und trocknen Sie keine Dosierhilfen wie z.B. Säckchen oder Kugeln mit. Diese können beim Trocknen schmelzen und den Waschtrockner und die Wäsche beschädigen.

5. Fülltür schließen

■ Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Fülltür und Dichtring eingeklemmt werden.

6. Waschmittel zugeben

■ Beachten Sie die Dosierempfehlung.

7. Programm starten

■ Drücken Sie die Taste *Start/Stop*.

8. Programmende

■ Drehen Sie den Programmwähler auf *Stop*.

■ Öffnen Sie die Fülltür und entnehmen Sie die Wäsche.

Beachten Sie den Abschnitt "Nach jedem Waschen oder Trocknen".

Nach jedem Waschen oder Trocknen

Nach Programmende startet der Knitterschutz.

15 Minuten nach Ende des Knitterschutzes schaltet der Waschtrockner automatisch aus. Der Waschtrockner muss mit der Taste **⏻** wieder eingeschaltet werden.

■ Öffnen Sie die Fülltür **weit**.

⚠ **Vorsicht**, heiße Metallkappe nach dem Trocknen! Berühren Sie nicht die sich innen auf dem Türglas befindliche Metallkappe. Es besteht Verbrennungsgefahr!

■ Entnehmen Sie die Wäsche.

■ Kontrollieren Sie den Dichtring an der Fülltür auf Fremdkörper. Entfernen Sie nach dem Trocknen die Flusen aus dem Dichtring und vom Schauglas.

Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen! Sie könnten beim nächsten Waschen oder Trocknen Schaden nehmen.

Wichtig! Vor dem Ausschalten des Waschtrockners immer die Wäsche entnehmen. Nur so ist eine fehlerfreie Funktion der Beladungsanzeige gewährleistet.

■ Schalten Sie den Waschtrockner aus und schließen Sie die Fülltür.

■ Schalten Sie den Waschtrockner aus und schließen Sie die Fülltür.

Extras

Kurz

Für Textilien ohne erkennbare Flecken. Die Waschzeit wird verkürzt.

Wasser plus

Der Wasserstand beim Waschen und beim Spülen wird erhöht.

Schonen

Die Temperatur während des Trocknens wird herabgesetzt.

Taste Weitere Extras

– Extra leise

Die Geräusentwicklung wird reduziert, die Programmdauer verlängert sich.

– zusätzlicher Spülgang

Für ein besseres Spülergebnis wird ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt.

– Vorwäsche

Für Textilien mit größeren Schmutzmengen wie z.B. Staub, Sand.

– Einweichen

Für besonders stark verschmutzte Textilien mit eiweißhaltigen Flecken.

– Spülstop

Die Textilien bleiben nach dem letzten Spülgang im Wasser liegen, dadurch wird die Knitterbildung vermindert.

Taste Flecken

– Sie können verschiedene Flecken anwählen. Es werden die Extras aktiviert, die für ein optimales Waschergebnis sorgen.

Programmübersicht Waschen

| Programme | Temporatur | max. Beladung | Kurz | Wasser plus | Extra leise | Zusätzl. Spülgang | Vorwäsche | Einweichen | Spülstop | Wäscheart |
|-----------------------|---------------|---------------|------|-------------|-------------|-------------------|-----------|------------|----------|--|
| Baumwolle | kalt bis 95°C | 5,5 kg | • | • | • | • | • | • | • | Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe, z.B. T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche |
| Pflegeleicht | kalt bis 60°C | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | Synthetische Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgerüstete Baumwolle |
| Jeans | kalt bis 60°C | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | Hosen, Röcke, Jacken und Hemden aus Jeansstoffen |
| Wolle | kalt bis 40°C | 2,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | Wolle und Wollgemische oder handwaschbare Textilien |
| Express 20 | kalt bis 40°C | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | Kleine Wäscheposten aus Baumwolle mit geringen Verschmutzungen |
| Oberhemden | kalt bis 60°C | 1,5 kg | • | • | • | • | • | • | • | Hemden und Blusen aus Baumwolle oder Mischgewebe |
| Automatic plus | kalt bis 40°C | 4,5 kg | • | • | • | • | • | • | • | Farblich sortierter Wäscheposten aus Textilien für die Programme <i>Baumwolle</i> und <i>Pflegeleicht</i> |
| Hygiene | 30 bis 95°C | 5,5 kg | • | • | • | • | • | • | • | Textilien aus Baumwolle oder Leinen, die direkten Hautkontakt haben oder für die besondere hygienische Anforderungen bestehen, z.B. Unterwäsche, Säuglingswäsche |

* voreingestelltes Extra, kann abgewählt werden.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Übersicht um eine Auswahl von Programmen handelt. Die vollständige Übersicht finden Sie in der Gebrauchsanweisung: Abschnitt "Programmübersicht" im Kapitel "Waschen".

Programmübersicht Trocknen

| Programme | max. Beladung* | Schonen | Temperaturreduzieren | Wasser plus | Extra leise | Zusätzl. Spülgang | Vorwäsche | Einweichen | Spülstop | Wäscheart |
|----------------------------|----------------|---------|----------------------|-------------|-------------|-------------------|-----------|------------|----------|---|
| Baumwolle | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Ein- und mehrlagige Textilien aus Baumwoll- oder Leinengewebe, z.B. T-Shirts, Handtücher |
| Pflegeleicht | 1,5 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Pflegeleichte Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe |
| Jeans | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Hosen, Röcke, Jacken und Hemden aus Jeansstoffen |
| Wolle | 1,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Wolle und Wollgemische; die Textilien werden aufgelockert, aber nicht fertig getrocknet |
| Express 20 | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Unempfindliche Textilien für das Programm <i>Baumwolle</i> |
| Oberhemden | 1,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Hemden und Blusen aus Baumwolle oder Mischgewebe |
| Automatic plus | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Beladungsmix aus Textilien für die Programme <i>Baumwolle</i> und <i>Pflegeleicht</i> |
| Auffrischen | 1,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Frisch gewaschene oder trockene Wäschestücke oder kurz getragene, aber nicht verschmutzte Wäschestücke |
| Glätten/bügelleicht | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Mischgewebe oder Synthetik; um die Textilien leichter bügeln zu können, werden sie nicht fertig getrocknet |
| Lüften warm | 3,0 kg | • | • | • | • | • | • | • | • | Trocknen oder Durchlüften einzelner Wäschestücke |

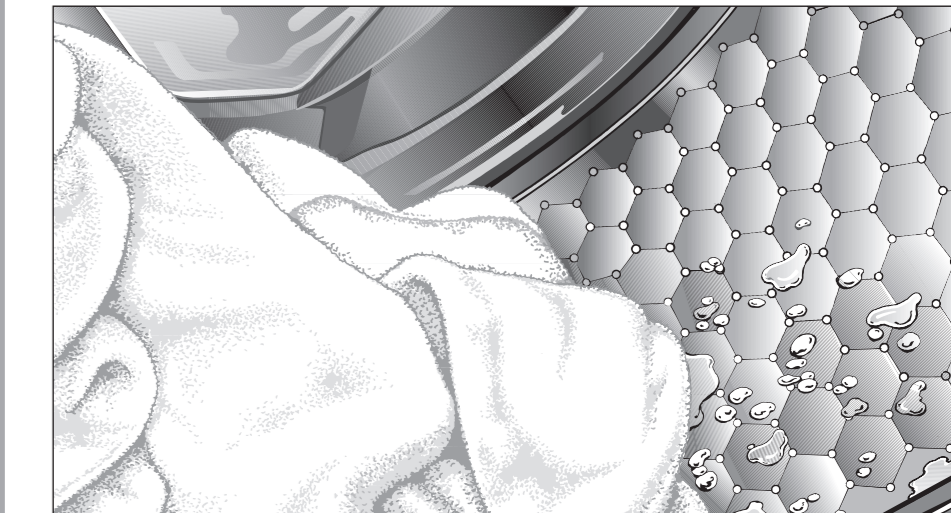
* Gewicht der Trockenwäsche

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Übersicht um eine Auswahl von Programmen handelt. Die vollständige Übersicht finden Sie in der Gebrauchsanweisung: Abschnitt "Programmübersicht" im Kapitel "Trocknen".

Störungshilfen

| Problem/Fehlermeldung | Ursache | Behebung |
|--|--|---|
| Das Display bleibt dunkel und der Programmwähler leuchtet nicht. | Der Waschtrockner hat keinen Strom. | Prüfen Sie, ob – der Waschtrockner eingeschaltet ist. – der Netzstecker eingesteckt ist. – die Sicherung in Ordnung ist. |
| Sie werden aufgefordert, einen Pin-Code einzugeben. | Der Pin-Code ist aktiv. | Geben Sie den Pin-Code ein und bestätigen Sie diesen. Deaktivieren Sie den Pin-Code, wenn die Abfrage beim nächsten Einschalten nicht erscheinen soll. |
| Das Display ist dunkel. | Das Display schaltet automatisch aus, um Energie zu sparen (Stand-by). | Drücken Sie eine Taste. Das Stand-by wird beendet. |
| Das Programm wurde abgebrochen und im Display steht: Fehler Wasserablauf Ablauf prüfen | – Der Wasserablauf ist blockiert oder beeinträchtigt. – Der Ablaufschlauch liegt zu hoch. | – Reinigen Sie Laugenfilter und Laugenpumpe wie in der Gebrauchsanweisung im Kapitel "Störungshilfen", Abschnitt "Fülltür öffnen bei verstopftem Ablauf und/oder Stromausfall" beschrieben. – Die maximale Abpumphöhe beträgt 1 m. |
| Das Programm wurde abgebrochen und im Display steht: Fehler Wasserzulauf Wasserhahn öffnen | Der Wasserzulauf ist gesperrt oder beeinträchtigt. | Prüfen Sie, ob – der Wasserhahn weit genug geöffnet ist. – der Zulaufschlauch geknickt ist. – erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. |
| Das Programm wurde abgebrochen und im Display steht: Reaktion Waterproof Wasserhahn schließen | Das Wasserschutzsystem hat reagiert. | Schließen Sie den Wasserhahn. Rufen Sie den Kundendienst. |
| Das Programm wurde abgebrochen und im Display steht: Technischer Fehler Kundendienst rufen. | Ein Defekt liegt vor. | Starten Sie das Programm noch einmal. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. |
| Der im Display angezeigte Beladungswert und die tatsächliche Beladung stimmen nicht überein. | Der Nullpunkt des Beladungssensors ist verstellt. | Setzen Sie den Nullpunkt neu, wie im Abschnitt "Nullpunkteinstellung des Beladungssensors" beschrieben. |
| Das Programm wurde abgebrochen und im Display steht: Beladung prüfen | Es ist keine oder nur wenig Wäsche in der Trommel. | Nutzen Sie künftig das Zeittrocknen der einzelnen Programme, wenn Sie nur wenige Wäschestücke trocknen wollen. |
| Im Display steht: Dosierung prüfen | Es hat sich beim Waschen zu viel Schaum gebildet. | Dosieren Sie weniger Waschmittel und beachten Sie die Hinweise auf der Waschmittelverpackung. |

Kurzgebrauchsanweisung Waschtrockner



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung des Waschtrockners vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.